



Phonemsynthese



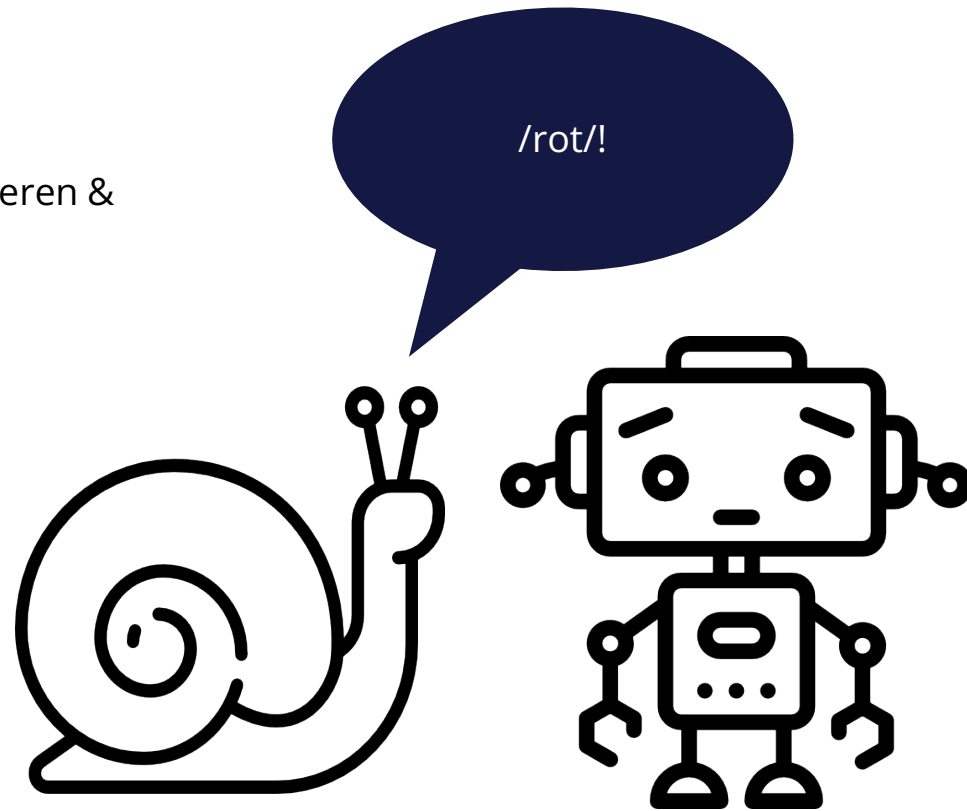
Schuleingangsphase



15 Minuten

Benötigtes Material:

- ✓ Referenzbild „Schnecke“ und „Roboter“
- ✓ Bild- und Wortmaterial
- ✓ *Bei Bedarf:* Arbeitsblätter: Laute synthetisieren & Buchstaben ordnen





Phonemsynthese



Schuleingangsphase



15 Minuten

#Phonemanalyse #Verschmelzung #Anfangsunterricht

Ziel(e):

Die phonemanalytischen Kompetenzen werden gefördert. Die SuS werden darin unterstützt, Laute zu erkennen. Sie entwickeln ihre auditive Wahrnehmung weiter.



Fähigkeit(en) im Fokus:

- Lautsynthese



Sozialform(en):

- Klassenverband



Differenzierung:

Die Schwierigkeit kann gezielt gesteigert werden:

1. Unterstützung durch Bildmaterial - Verzicht auf Bildmaterial
2. Bewusste Auswahl des eingesetzten Wortmaterials: Je ähnlicher die Wörter sind, desto komplexer wird die Aufgabe.



Methode:

- Als Phonemsynthese wird die Verschmelzung von Einzellaute zu einem vollständigen Wort bezeichnet. Für einen motivierenden Einstieg in die Phonemsegmentation können ein Roboter und eine Schnecke als Identifikationsfigur dienen.
- Die Bildkarten werden an die Tafel gehängt. Um das Zielbild zu finden, müssen die Kinder die einzelnen Laute synthetisieren. Die Lehrkraft präsentiert die isolierten Laute /b/ /a/ /l/. Die Kinder sollen erkennen, welches Wort gemeint ist.
- Indem die Kinder versuchen, die Schnecke und den Roboter zu verstehen, üben sie die Phonemsynthese.



Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- **Zu Beginn:** Mehrsilbige Wörter sollten in Silben zerteilt vorgesprochen werden. Die Kinder wiederholen die Silben.
- Wenn die SuS die Methode sicher beherrschen, können sie auch zwischen den Sprechweisen der Schnecke und des Roboters beliebig hin und her wechseln.

